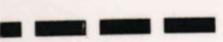
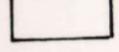
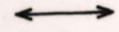
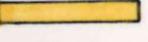
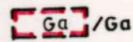
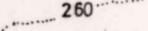


# **Ortsgemeinde Göllheim**

## **Bebauungsplan „Süd VII – Änderung I“**



**CHENERKLÄRUNG**

-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
-  Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
-  Grundstücksgrenze vorhanden bzw. geplant
-  Grundstücksgrenze wegfallend
-  Baugrenze
-  Straßenbegrenzungslinie
-  Gebäude geplant
-  Stellung der Gebäude- zwingend festgesetzte Hauptfistrichtung
-  Überbaubare Grundstücksfläche
-  Nicht überbaubare Grundstücksfläche
-  Öffentliche Verkehrsfläche - Gehweg
-  Fläche für Garagen/zwingende Garagenstellung innerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche
-  Zwingende Einfahrt
-  Fläche für Aufschüttungen - Lärmschutzwall gem. Textziff. A 6.3
-  Höhenlinien
  
- WA** Allgemeines Wohngebiet
- B. II** Zahl der Vollgeschosse - als Höchstmaß
- O** Offene Bauweise
- E** Nur Einzelhäuser zulässig
- D** Nur Doppelhäuser zulässig
- RZ** z.B. 0,3 Grundflächenzahl } als Höchstmaß unter Beachtung der überbaubaren Grundstücksfläche
- FZ** z.B. 0,6 Geschosflächenzahl }

- A. **TEXTLICHE FESTSETZUNGEN** gemäß § 9 Abs. 1-7 BauGB i.d. Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Art. 1 BauGBÄndG vom 30.07.1996 (BGBl. I S. 1189) und der BauNVO i.d.F. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 des Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetzes vom 22. 04.1993 (BGBl. I S. 466).
- B. **ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN** gem. § 9 Abs. 4 BauGB i.V. mit § 86 Abs. 1 u. 6 LBauO i.d.F. vom 08.03.1995 (GVBl. S. 19) - **GESTALTUNGSSATZUNG** -

Es gelten die **TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN** und **ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN** des **BEBAUUNGSPLANES „SÜD VII“** vom 26.04.1994, genehmigt mit Verfügung am 10.10.1995 durch die Kreisverwaltung Donnersbergkreis, AZ: 610-13, soweit sie nicht durch nachstehende Festsetzungen geändert oder ergänzt werden.

Die folgenden Textlichen Festsetzungen des genehmigten Planes werden ergänzt bzw. geändert, d.h. die bisherige Textziffer A 4.3 wird durch die neue Fassung ersetzt.

- 4.3 Bei den Doppelhäusern sind die Garagen zwingend an den im Plan dafür vorgesehenen Stellen zu errichten. Sie sind mind. 5,0 m hinter die Straßenbegrenzungslinie zurückzusetzen.

Die Aufstellung dieses Bebauungspla  
 Die ortsübliche Bekanntmachung dies  
 Die Bürgerbeteiligung erfolgte am 13.  
 Die öffentlichen Planungsträger wurde  
 Bekanntgabe und Beschlußfassung hi  
 Zustimmungs- und Auslegungsbesch  
 Die ortsübliche Bekanntmachung zur  
 Dieser Planentwurf mit Begründung  
Donnerstag, den 03.07.1997 zur Einsic  
 Während der Auslegung gingen ke  
 Sitzung am --- Beschluß gefaßt wu  
 Die Beschlußfassung als Satzung (§ 11

Göllheim, den 19. 01. 99  
 Anzeigevermerk

**Genehmigt**  
 mit Verfügung vom: 22. FEB. 1999  
 Az.: 610-13  
 22. FEB. 1999  
 Kreisverwaltung Donnersbergkreis  
 Kreisverwaltung Donnersbergkreis  
 Kreisverwaltung Donnersbergkreis



Der Inhalt dieser Satzung stimmt mit den Festsetzungen durch Zeit  
 ergangenen Beschlüssen des Satzungsgebers (Gemeinde Göllheim)  
 Die für die Rechtswirksamkeit erforderlichen Verfahrensorsch  
 Göllheim, 04.03.1999

Nach dem Ausfertigungsvermerk veröffentlicht im „Amtsblatt der V  
 Göllheim, 05.03.1999

Mit der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 11 Bau  
 Göllheim, 05.03.1999



**GEMEINDE GÖLLHEIM**  
**BEBAUUNGSPLAN „SÜD VII“**  
 M. 1:1000 mit GESTU

BEARBEITET: PLANUNGSBÜRO S  
 18.02.1997  
*Fischer*